

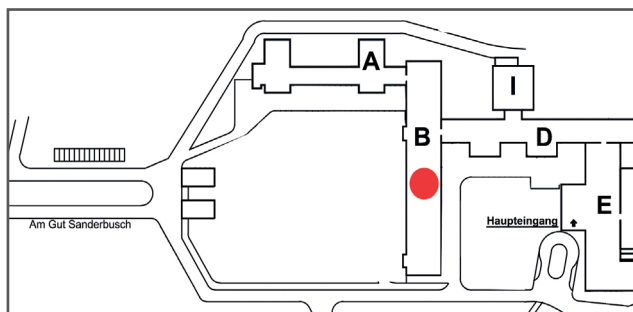
Kontakt:

Adresse: Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch
Am Gut Sanderbusch 1
26452 Sande
Vortragssaal im B-Flügel

Datum: Mittwoch, 11. September 2019
17.00 - 19.00 Uhr

Anmeldung: **Klinik für Neurologie**
Sekretariat
Telefon: 04422 80-1401
Fax: 04422 80-1430
E-Mail: neurologie@sanderbusch.de

Veranstaltungsort:



**Mittwoch, 11. September 2019
17.00 - 19.00 Uhr
Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch
Vortragssaal**

Die Zertifizierung dieser Fortbildungsveranstaltung ist bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt. Bitte bringen Sie Ihren **BARCODE-AUFKLEBER** mit.

Das Bildungszentrum der Friesland-Kliniken gGmbH hat Ihre Adresse gespeichert, um Sie über Fortbildungsveranstaltungen zu informieren. Wenn Sie von uns zukünftig keine Zusendungen mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte unter bildungszentrum@friesland-kliniken.de per E-Mail ab. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung können Sie unter www.friesland-kliniken.de einsehen.

8. SCHLAGANFALL- SYMPOSIUM 2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

neben der intravenösen Thrombolyse etabliert sich in den letzten Jahren zunehmend die mechanische Thrombektomie als endovaskuläre Therapieoption beim akuten ischämischen Schlaganfall. Alter, Zeitfenster und andere Kriterien treten angesichts neuer bildgebender Möglichkeiten und aktueller Studiendaten als Ausschlusskriterien zunehmend in den Hintergrund.

Daher freut es mich sehr, Ihnen dieses Jahr Herrn Prof. Dr. Peter D. Schellinger als Referenten ankündigen zu dürfen, der zweifelsohne nicht nur durch seine umfangreichen wissenschaftlichen Aktivitäten zu den Protagonisten der Akuttherapie des Schlaganfalles in Deutschland und darüber hinaus gehört. Er wird uns den Wandel und aktuelle Standards der Akuttherapie des ischämischen Schlaganfalles präsentieren.

Der zweite Teil der Veranstaltung widmet sich erneut dem Thema Nicht-Vitamin-K-abhängige orale Antikoagulantien (NOAKs), die zwischenzeitlich in der Sekundärprävention des ischämischen Schlaganfalles bei gleichzeitigem Vorhofflimmern etabliert sind. Hier haben sich durch die Einführung der NOAK-Gegenmittel, mit denen wir in Sanderbusch bereits viele Erfahrungen sammeln konnten, Konsequenzen sowohl für die Möglichkeit zur Thrombolyse als auch für das Management akuter intrakranieller Blutungen ergeben, die ich mit Ihnen diskutieren möchte.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und viele interessante Diskussionen!

Ihr

Prof. Dr. med. Pawel Kermer

Programm:

- 17.00 Uhr** **Begrüßung**
Prof. Dr. med. Pawel Kermer
- 17.05 Uhr** **Von der Thrombolyse zur Thrombektomie**
Prof. Dr. med. Peter D. Schellinger
Vortrag und Diskussion
- 17.50 Uhr** **Pause**
- 18.00 Uhr** **Von Vorhofflimmern und NOAKs zum Antidot**
Prof. Dr. med. Pawel Kermer
Vortrag und Diskussion
- 18.45 Uhr** **Schlusswort**
und gemeinsamer Imbiss

Wissenschaftlicher Leiter und Referent:

Prof. Dr. med. Pawel Kermer
Chefarzt der Klinik für Neurologie
Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch

Referent:

Prof. Dr. med. Peter D. Schellinger
Direktor der Universitätsklinik für Neurologie und Neurogeriatrie
Johannes Wesling Klinikum Minden, UK RUB -
Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum

Mit freundlicher Unterstützung von:

	Bristol-Myers Squibb		1.500 €
	Boehringer Ingelheim		1.000 €
	Daiichi-Sankyo		1.000 €
	Bayer HealthCare		750 €
	stryker®		300 €

Eine Einrichtung der

 Friesland
KLINIKEN